

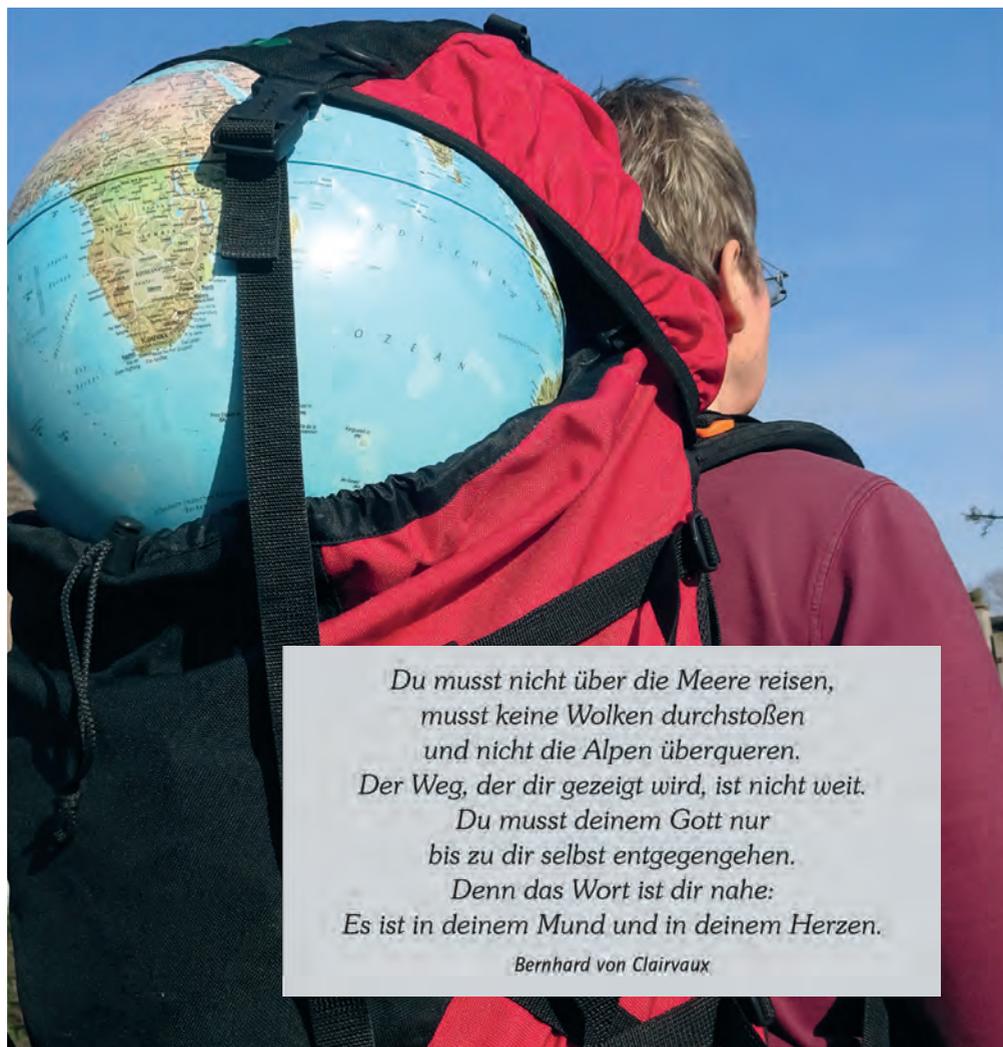
PFARRBRIEF FÜR UNSERE GEMEINDEN



Heilig Geist

St. Laurentius

St. Michael



*Du musst nicht über die Meere reisen,
musst keine Wolken durchstoßen
und nicht die Alpen überqueren.
Der Weg, der dir gezeigt wird, ist nicht weit.
Du musst deinem Gott nur
bis zu dir selbst entgegengehen.
Denn das Wort ist dir nahe:
Es ist in deinem Mund und in deinem Herzen.*

Bernhard von Clairvaux

Sommerfest

St. Laurentius



7. + 8. Juli 2018

Gemeinsam feiern ohne Grenzen!



Samstag

12⁰⁰ Erbsensuppe // 14⁰⁰ Cafeteria // 15⁰⁰ Kinderkirche
16³⁰ Singen der Chöre // danach Musik, Speis & Trank

Sonntag

11⁰⁰ Heilige Messe // danach bunter Budenzauber
mit Cafeteria // Kistenklettern // Speis & Trank // ...

Schon wieder liegt ein halbes Jahr hinter uns...

... und ich frage mich, wo ist nur die Zeit seit Neujahr geblieben. Vielleicht geht es anderen auch so. Die nun vor uns liegenden Wochen sind für viele geprägt von Urlaub, Erholung, Ruhe und einfach mal die Seele baumeln lassen und das tun, was schon lange darauf wartet, erledigt zu werden.

Doch wie unterschiedlich es auch sein mag, jeder trägt in sich die Sehnsucht, hin und wieder zu entspannen und gewohnte Wege mal zu verlassen. So bietet diese vor uns liegende Zeit auch die Möglichkeit, manches bewusster anzugehen, sich Zeit zu nehmen für so manches, was das Jahr über einfach hinten ansteht oder, wie wir zu sagen pflegen, liegen geblieben ist.

Nutzen wir diese Wochen und nehmen wir das, was sich uns anbietet, mit offenen Augen und einem weiten Herzen auf.

Ich möchte heute mit einem Gebet aus unserem Gotteslob meine Wünsche an Euch und Sie zusammenfassen:

*Öffne meine Augen, Gott,
deine Herrlichkeit in der Vielfalt
von Pflanzen und Blumen zu sehen.*

*Öffne meine Ohren, Gott,
deine Stimme im Vogelgesang
und im Rauschen der Blätter zu hören.*

*Öffne mein Herz, Gott,
deine Liebe in der Fülle
von Früchten und Samen zu erahnen.*

*Öffne meine Hände, Gott,
deine Schöpfung
zu pflegen und zu bewahren.*

*Öffne mein Leben, Gott,
und mach mich fähig,
dich in allem zu erkennen.*

Vielleicht können diese Worte ein guter Begleiter durch die kommenden Wochen sein.
So grüße ich Sie und Euch ganz herzlich

Rita Weber, Gemeindereferentin

Eindrücke vom diesjährigen Katholikentag

In der Presse und in den Medien ist schon viel Gutes über den 101. Katholikentag in Münster gesagt und geschrieben worden, auch meine persönliche Bilanz zu den vier Tagen in Münster fällt durchaus positiv aus. Bei so viel herzlicher Aufnahme durch meine Gastgeber, Hilfsbereitschaft allerorten, Freundlichkeit sowie Professionalität in der Organisation, Bereitschaft und Ernsthaftigkeit im Engagement quer durch alle Generationen sind die Anstrengungen von wenig Schlaf, langen Warteschlangen, überfüllten Messehallen und Veranstaltungen, „plattgelaufene Füße“ wirklich schnell vergessen.

Hervorheben möchte ich zwei Dinge, zum einen den sehr handfesten Friedens-Beitrag der Pfadfinder im Zusammenhang mit der Eröffnungsfeier am Mittwochabend, die schlicht das Friedenslicht aus Bethlehem gebracht haben. Sie kennen sicher alle diese jährliche Aktion aus der Adventszeit, in der auch in unsere Region das Licht aus Bethlehem gebracht wird. Im Grundgedanken dieser Aktion sind wir mit allen christlichen Konfessionen verbunden. Ausgehend von der Geburtsstätte Jesu und damit der Menschwerdung Gottes, bildet dieses Friedenslicht unsere große Sehnsucht nach Frieden ab. Gerade angesichts von Unfrieden in dieser Region und auch weltweit ruft es uns eben nicht durch kluge Reden, sondern unmittelbar zu einer friedvollen Grundhaltung auf.

Das andere, was mich beeindruckt hat, war die Atmosphäre und Stimmung bei Jung und Alt, die sich durch die Tage zog und auch in der Schlussmesse auf dem Schlossplatz spürbar war. „Suche Frieden“, das war hier kein spirituell verklärtes Thema für fromme Beterinnen und Beter, es war vielmehr hell wach, hoch politisch, mit klaren Worten und mit dem erkennbaren Willen zu überzeugtem Engagement.

Am Donnerstag brachte zwar noch der sprichwörtliche „Münsteraner Regen“ reichlich nassen Segen von oben, doch die übrigen Tage verwöhnte uns die Sonne mit ihrer wärmenden Strahlkraft. Das hat zur freundlichen Atmosphäre beigetragen und führte zu sehr herzlichen Begegnungen. Gestärkt und dankbar blicke ich auf den Katholikentag zurück. Diese Grundhaltung wirkt noch nach, wenn ich mich nun wieder froh meinem Dienst in der GdG widme, denn auch vor Ort, in unserem Bistum, in unseren Pfarreien, in unserem Umfeld, in unseren Familien und sogar in mir selbst darf das Motto konkret werden: „Suche Frieden“

Und hier noch der Ausblick auf die nächsten Jahre: 19. – 23. Juni 2019 evangelischer Kirchentag in Dortmund und 2021 ökumenischer Kirchentag in Frankfurt.

Christina Bettin, Gemeindereferentin

IMPRESSUM Herausgeber: Pfarrei St. Laurentius, Redaktion: Ehrenamtliches Redaktionsteam, Redaktionsanschrift: Pfarrei St. Laurentius, Von-der-Helm-Str. 21, 41199 Mönchengladbach, Gestaltung/Layout: Angelika Schreiber und Jan Honsbrok, Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen, Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Leserbriefe: Für Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, ohne den Abdruck zu garantieren.

E-Mailadresse des Pfarrbrief-Redaktionsteams: pfarrbrief@st-laurentius-mg.de

Auflage: 4500 Stück, Erscheinungsweise: monatlich (10-mal jährlich)

Redaktionsschluss: **31. Juli für die Ausgabe September**

31. August für die Ausgabe Oktober

Katechese-Fortbildungswochenende vom 20. bis 22. April



Am Freitagnachmittag machten wir uns zu neunt auf ins Jugendgästehaus nach Ahrweiler. Dort angekommen, ging es sogleich los mit unserem diesjährigen Thema „Ich glaube gern“.

Welche Erinnerungen haben mich geprägt? – Wir hatten aus unseren alten und neuen Gebetbüchern Tonzetteln, Kommunionerinnerungen, Gedenkzettel zu Päpsten und andere Glanzbilder mitgebracht. Hierüber tauschten wir unsere Gedanken aus. Weiter ging es bis in den Abend hinein mit persönlichen Erinnerungsstücken, die uns ganz besonders am Herzen liegen.

Bereits vor dem Frühstück durch einen Morgenimpuls bestärkt, beschäftigten wir uns am Samstag mit demenziellen Erinnerungsverlusten im Alter und wie Betroffene in dieser Situation unterstützt werden können. Als praktische Wahrnehmungs- und Erinnerungsübung versuchten wir hiernach, eine gehörte Geschichte nachzuerzählen und auch unsere Empfindungen hierzu festzuhalten. Daran schloss sich eine Bibelarbeit an: die Reflexion zu meinen/unseren Wurzeln im Glauben gründete auf dem Fundament, dass unser christlicher Glaube selbst im Judentum wurzelt. Als biblische Quelle diente für diese Übung die Berufungsgeschichte des Mose durch den „Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs“ im Buch Exodus.

Auch die Kreativarbeit kam nicht zu kurz, indem wir nachmittags Pflanzgefäße für kleine Vergissmeinnicht bastelten. Der Abend blieb einer Diashow mit Bildern von einer Israelreise vorbehalten, wobei die persönlichen Eindrücke vom Heiligen Land zu einer lebhaften Diskussion anregten.

Wie üblich, mündete alles Erinnernde und neu Erfahrene in den sonntäglichen Wortgottesdienst. So machten wir uns nach dem Mittagessen – gestärkt im Glauben – wieder auf den Heimweg.

Elisabeth Donth

Pilgerfahrt unserer Schulkinder der KiTa Heilig Geist nach Aachen



FOTO: PRIVAT

Pünktlich um 8.15 Uhr starteten wir zu Fuß zum Rheydter Bahnhof. Von dort aus ging es weiter mit dem Zug nach Aachen. Die kleinen Pilger haben sich voller Freude mehrere Wochen auf das Thema „Wasser des Lebens“ durch Gespräche, Spiele und Lieder vorbereitet.

In Aachen angekommen führte unser erster Weg zum Dom, den wir mit allen Sinnen erkunden konnten. Eine phantasievolle Trommelreise am Elisenbrunnen war ein weiteres Highlight.

Den Abschluss durften wir mit Weihbischof Karl Borsch in der Jakobskirche feiern. Den Bischof hatten die Kinder einige Tage zuvor in unserer KiTa in Geistenbeck kennen und schätzen gelernt. Da Bischof Borsch einen sehr liebevollen Kontakt zu den Kindergartenkindern aufgebaut hatte, freuten die Kinder sich sehr, ihn wieder zu sehen. Der Gottesdienst war ein voller Erfolg, bei dem der Funke übersprang. Beim Erklingen der Lieder bebte die Kirche. Es bleibt nur zu sagen, es war für alle ein wunderschöner Tag.

Berit Reinmold-Clever, Evelina Czorniczek

„Spatzenmesse“ begeisterte Gläubige am Pfingstsonntag

Bis auf den letzten Platz besetzt zeigte sich die Odenkirchener Pfarrkirche an diesem fröhlichen Pfingstsonntag.

In einem festlichen Hochamt erklang die *Missa brevis et solemnis* in C -Dur (Spatzen-Messe) KV 220 für Chor, Soli und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart. Den Beinamen „Spatzenmesse“ erhielt sie wegen einer zwitschernden Vorschlagfigur der Violinen im „Sanctus“.

Unter der Leitung von Chordirektorin (BDC) Stephanie Borkenfeld-Müllers musizierte der Kirchenchor „Cäcilia“ St. Laurentius, verstärkt durch einige Gastsängerinnen und -sänger gemeinsam mit einem aus Mitgliedern der Niederrheinischen Sinfoniker bestehenden Orchester. Die Gesangssolisten waren Julia Müllers (Sopran), Bettina Schaeffer (Alt), Florian Klein (Tenor) und Claudius Gatzweiler (Bass). Die Gläubigen erlebten einen stimmungswaltigen Chor mit einer hervorragenden Darbietung der 1775 in München geschriebenen Messe.

Stephanie Borkenfeld-Müllers forderte mit präzisiertem und hinreißendem Dirigat Chor und Orchester zu hoher Leistung. Ein besonderes Lob den jungen Solisten, die mit großem Einsatz und Können die anspruchsvollen Solopartien meisterten.

Pater Thomas Wittemann OMI zelebrierte das feierliche Hochamt. Vor der Erteilung des großen Segens dankte er allen Musikerinnen und Musikern für eine bemerkenswerte Aufführung, die mit herzlichem Applaus belohnt wurde. Anschließend lud der Chor zu einem kleinen Umtrunk in den hinteren Teil der Kirche ein.

Peter Helpenstein

Monatsausflug der Messdienerschaft St. Laurentius

Wie gewohnt führen die Messdiener auch diesen Monat einen Tag lang zusammen weg. Dieses Mal ging es zum ersten Mal nach Holland in einen Freizeitpark namens „Landal Het Vennbos“.

Wir verbrachten den Tag im subtropischen Bade-Paradies mit Schwimmen, Spielen und Rutschen. Doch dies war noch nicht alles. Darüber hinaus besuchten wir den kleinen aber feinen Streichelzoo, in dem unter anderem Hühner und Ziegen waren.

Die Ernährung durfte natürlich auch nicht fehlen und so hatten wir beispielsweise Schnitzel und Gebäck zur Stärkung mitgebracht und auch der ein oder andere Keks wurde vernascht.

Des Weiteren gingen wir auf den Spielplatz, wo man das Wetter genießen oder ne Runde auf der Schaukel drehen konnte.

Am Ende des Tages waren sowohl kleine als auch große Messdiener geschafft, denn der Tag war genauso anstrengend wie schön.

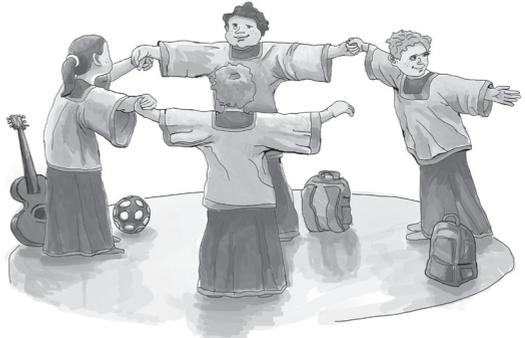


BILD: FACTUM/ADPIN / PFARRBRIEFERVICE.DE

Linda Treitz, i.A der Messdienerleiterrunde

Kirchenchor Sankt Laurentius Odenkirchen erhält hohe staatliche Auszeichnung



FOTO: PETER HELPENSTEIN

Als höchste staatliche Auszeichnung für Chorvereinigungen, „die sich in langjährigem Wirken besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volksliedes und damit um die Förderung des kulturellen Lebens erworben haben“ (Erlass vom 7. August 1956), verleiht der Bundespräsident die Zelter-Plakette, die im Jahre 1956 von Altbundespräsident Theodor Heuss gestiftet wurde. Namensgeber der Plakette ist der langjährige Direktor der Singakademie zu Berlin, Carl Friedrich Zelter (1758–1832). Die Plakette ist aus Bronze gefertigt und hat einen Durchmesser von 16 Zentimetern. Auf der Vorderseite ist Carl Friedrich Zelter abgebildet. Die Rückseite zeigt den Bundesadler. Bei einem Festakt im Blauen Saal des Alten Rathauses in Soest nahmen Chordirektorin Stephanie Borkenfeld-Müllers und Hildegard Helpenstein aus dem Vorstandsteam stellvertretend für den im Jahr 1770 gegründeten Kirchenchor Cäcilia an Sankt Laurentius Odenkirchen aus den Händen des Leiters des Musikreferats im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, Ministerialrat Thomas Baerens, sowie des Präsidenten des Volksmusikerbunds NRW, Paul Schulte, die Auszeichnung entgegen.

Stephanie Borkenfeld-Müllers



Festakt zur Verleihung der Zelter- und Pro Musica Plaketten

Der Landesmusikrat NRW veranstaltet jedes Jahr gemeinsam mit einem Verband aus der Arbeitsgemeinschaft Laienmusik in NRW den Festakt für die Verleihung der Zelter- und Pro Musica-Plaketten an die Chöre und Instrumentalensembles des Landes Nordrhein-Westfalen.

In diesem Jahr hat der Volksmusikbund NRW mit seinem Kreisverband Soest die Ausrichtung des Festaktes übernommen. So erhielten wir im April diesen Jahres eine Einladung zur Verleihung der Zelter-Plakette durch den Ministerialrat Herrn Thomas Baerens. Sängerinnen und Sänger unseres Chores, Freunde, Förderer und Familienangehörige machten sich bei herrlichem Sommerwetter und bester Stimmung auf den Weg nach Soest. Nach knapp anderthalb stündiger Fahrt erreichten wir das Ziel unserer Reise.

Dort im blauen Saal des historischen Rathauses begann gegen 11 Uhr der Festakt mit Grußworten und einem musikalischen Programm allerfeinster Art. Zu hören war das Blechbläserquintett „Quintity Brass“ und der gemischte Chor „nota bebe“, einem Meisterchor im Chorverband NRW. Beide Gruppen bestachen mit hervorragend vorgetragenen Bläser- bzw. Chorsätzen. Als ältester Kirchenchor des Bistums Aachen mit einer annähernd 250 Jahre Chorgeschichte erhielten wir die begehrte Zelter-Plakette und die Urkunde, unterzeichnet vom Bundespräsidenten, Herrn Frank-Walter Steinmeier.

Die Chordirektorin Stephanie Borkenfeld-Müllers verriet auf Befragen des Moderators, dass man zum 250jährigen Jubiläum eine Konzertreise an den Chiemsee plane um dort die berühmte Chiemsee-Messe „Missa in honorem Sanctae Ursulae“, MH 546 von Johann Michael Haydn aufzuführen.

Nach der Einnahme eines kleinen Imbisses stand um 14 Uhr der Besuch der Sankt Petrikirche an. St. Petri ist die älteste Pfarrkirche in Soest und eine der ältesten Kirchengründungen in Westfalen überhaupt. Interessantes und Wissenswertes erfuhren wir von Sunhilt Lichtenberg in einem kleinen Vortrag. Stephanie Borkenfeld Müllers präsentierte im Anschluss die Orgel der Kirche. Der Chor sang zum Abschluss „Geh aus, mein Herz“ und den Choral „Nun danket alle Gott“. Die Chorleiterin überraschte zum Ende mit der Vorführung des Zimbelsternes der weihnachtliche Klänge in den Kirchenraum zauberte.

Es blieb trotz des eng gepackten Programmes noch Zeit, ein dickes Stück Sahne-Erdbeertorte bzw. einige kühle Getränke zu genießen. Am frühen Abend traf die Reisegruppe wohlbehalten wieder in Odenkirchen ein.

Peter Helpenstein

Maifeier in der Seniorentagesstätte



FOTO: WALBURGA KOPS

Gemeinsam feiern macht Spaß! Zu diesem Ergebnis kamen die Besucher der Maifeier am 8. Mai in der Seniorentagesstätte Odenkirchen. Nach der Begrüßung der Gäste durch Frau Teresa Maj-Volmering, verging der Nachmittag bei Kaffee, Erdbeerkuchen und Bowle, wie im Fluge. Die jüngsten Kinder des Familienzentrums Hoemenstraße kamen zu Besuch und brachten einen Begrüßungstanz aus Afrika mit und sangen voller Begeisterung Frühlingslieder.

Mit einem Rollatortanz, gezeigt von 4 Mitarbeiterinnen der STO, ging es nun schwungvoll im Programm weiter. Daran schloss sich die Aufforderung an die Besucher an, selbst aktiv zu werden und bei einem Sitztanz mitzumachen. Nach dieser Aktion konnten sich alle über Witze und kleine Anekdoten, vorgetragen von Helga Dederichs, amüsieren. Jetzt fehlte nur noch eins, die Wahl der Maikönigin. Ein kleiner Käfer brachte Irene Schotten Glück. Er hatte die richtige Farbe und machte sie zur diesjährigen Maikönigin.

Der ganze Nachmittag wurde natürlich auch musikalisch begleitet. Der Entertainer Joe Hill spielte bekannte Melodien, die nicht nur zum Mitsingen sondern auch zum Tanzen einluden.

Mit einem warmen Abendessen endete die kurzweilige Maifeier in der Seniorentagesstätte. Frau Maj-Volmering und Frau Kops verabschiedeten die Gäste und wünschten einen guten Heimweg mit dem Hinweis, dass man sich freuen würde, alle beim Ausflug zum Hariksee im Juli begrüßen zu können.

Walburga Kops

Firmung in der GdG

Als Auftakt zur diesjährigen Visitation spendete Weihbischof Karl Bosch in zwei Messfeiern (Samstag, 26. Mai um 18 Uhr in St. Laurentius; und am Sonntag, 27. Mai um 11 Uhr in St. Antonius) in unserer GdG Mönchengladbach-Süd das Sakrament der Firmung.

Unsere Jugendlichen haben sich in den fünf Monaten der Vorbereitung auf vielfältige Weise mit Themen des Glaubens auseinander gesetzt. Ein Höhepunkt dabei war sicherlich das gemeinsame Wochenende im März, das wir in der Jugendbildungsstätte Rolleferberg verbracht haben. Teamer der Katholischen Jungen Gemeinde haben uns dabei methodisch und inhaltlich unterstützt und das Programm mit unseren Jugendlichen sehr spannend gestaltet. Im Rahmen des Wochenendes gab es auch die Möglichkeit zur Begegnung und zum Gedankenaustausch mit Weihbischof Karl Bosch. Er hat sich sehr offen den Fragen der FirmbewerberInnen gestellt.

An dieser Stelle möchten wir uns auch ganz herzlich bei den 11 Katechetinnen und Katecheten bedanken, die den Weg der Jugendlichen mit viel Zeit und Engagement begleitet haben. Ohne diesen persönlichen und authentischen Einsatz wäre die Firmvorbereitung in dieser Form nicht möglich. Es stellt ein nicht zu unterschätzendes überaus wichtiges Glaubenszeugnis für unsere Jugendlichen dar.

Euch allen ein herzliches Vergelt's Gott wünschen.

Christina Bettin und Michael Röring

Erlebnis Maikäfer am Niederrhein

Im Jahr 2016 hatte ich in der Kita Heilig Geist in Geistenbeck Maikäfer gezeigt, was bisher noch keiner gesehen hatte. Entsprechend war die Begeisterung der Kinder und des Personals, da es offensichtlich diese Maikäfer am Niederrhein nicht gibt. Meine Frau und ich sind mehrmals im Jahr im Münsterland mit dem Rad unterwegs, so auch im Mai. Dort gibt es diese Maikäferzeit seit eh und je und haben sie bisher da auch immer finden können. Warum diese Maikäfer seit Jahrzehnten am Niederrhein nicht zu finden sind, gibt es offensichtlich noch keine Erklärung. Maikäfer gibt es auch heute noch sowohl im Münsterland als auch in Ost-Westfalen, allerdings bei der Massentierhaltung mit Gülle und entsprechenden Bodenverhältnissen nur noch in Maßen, was früher einmal eine Plage war.



FOTO:LUDGER HORSTMANN

Ludger Horstmann

Gemeinderat St. Laurentius informiert

Wir blicken auf einen ereignisreichen Monat Mai zurück und möchten uns an die Festtage erinnern und uns für die vielen helfenden Hände bedanken.

Als Pater Thomas Wittemann am Ende der gut besuchten Festmesse zu Christi Himmelfahrt zum Waffelstand der Messdiener einlud, hieß es „Himmlische Waffeln“, und so schmeckten diese auch...

Wie groß und weiträumig unser pastoraler Raum heute ist, konnte einem am Pfingstmontag bewusst werden, als für alle Gemeinden im Mönchengladbacher Süden, von Geistenbeck bis Wanlo, eine gemeinsame Messe in der Kirche St. Laurentius gefeiert wurde.

Auf folgende Termine möchten wir besonders aufmerksam machen:

- **Mittwoch, 27. Juni – 18 Uhr – Abendlob in unserer Kirche**
- **Samstag, 7. Juli und Sonntag 8. Juli – Sommerfest**

In der „Heiligen Messe“ am **Sonntag, 8. Juli verabschieden wir unseren langjährigen Küster Siegfried Komor**, der in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Wir freuen uns sehr, dass Maren Lünendonk die Küsterstelle in St. Laurentius übernehmen wird und freuen uns auf gute Zusammenarbeit!

Für den Gemeinderat, Tristan Koch

Julia Gandras



Ferien: Zeit zum Parken in der Sonne

Gemeinsam auf dem Weg

Am **Samstag, dem 25. August** geht es wieder los. Wir starten um **10 Uhr** in **Odenkirchen** zu unserer diesjährigen ökumenischen Wanderung mit meditativen Momenten, die uns diesmal zum Premium-Wanderweg „Galgenvenn“ führt. Auf unserer ca. 11 Kilometer langen Wanderung folgen wir dem Weg durch den verwunschenen Grenzwald und das Naturschutzgebiet Heidemoor.

Herzlich eingeladen sind alle, die Lust am Wandern, am Miteinander und an ruhigen Momenten zwischen-durch haben.

Ab Odenkirchen werden wir Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt der Wanderung bilden und nach Wunsch den Tag mit einem gemeinsamen Abendessen oder Kaffeetrinken ausklingen lassen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: Pfarrerin Angelika Raff (02166-1252220) oder im Ev. Gemeindeamt (02166-91120).



St. Laurentius		TAG	DATUM	St. Michael	Heilig Geist
13. SONNTAG IM JAHRESKREIS			13. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	30.06.	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier zum Pfadfinderjubiläum	18.00 Uhr Vorabendmesse	
11.00 Uhr Hl. Messe 12.00 Uhr Tauffeier	So	01.07.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier	
	Di	03.07.	16.30 Uhr Wallfahrt nach Neuenhoven 19.00 Uhr Hl. Messe in Neuenhoven		
	Mi	04.07.			
	Do	05.07.		09.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen	
	Fr	06.07.	11.30 Uhr Entlassungsgottesdienst des Kindergartens		
14. SONNTAG IM JAHRESKREIS			14. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
09.30 Uhr Gottesdienst Gymnasium 15.00 Uhr Kleinkinder-Gottesdienst 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	07.07.	18.00 Uhr Vorabendmesse	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	
11.00 Uhr Hl. Messe	So	08.07.	18.00 Uhr Familien- WGD mit Kommunionfeier	09.30 Uhr Hl. Messe	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	10.07.			
	Mi	11.07.			
09.30 Uhr Hl. Messe, Gymnasium zur Verabschiedung von Herrn Spaniol	Do	12.07.		09.30 Uhr Hl. Messe 12.00 Uhr Gottesdienst der Montessorischule 16.00 Uhr Abschlussgottesdienst der GGS Heyden	
11.30 Uhr Entlassungsgottesdienst Burgkindergarten 15.00 Uhr Fatimaandacht	Fr	13.07.	08.15 Uhr Schulgottesdienst der KGS Bell 10.30 Uhr Hl. Messe im Altenheim Am Pixbusch	09.00 Uhr Ökumenischer Abschlussgottesdienst der GGS Steinsstraße	
15. SONNTAG IM JAHRESKREIS			15. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	14.07.	Ferienordnung - WGD entfällt !	18.00 Uhr Vorabendmesse	
11.00 Uhr Hl. Messe	So	15.07.	09.30 Uhr Hl. Messe 14.30 Uhr Tauffeier	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	17.07.			
	Mi	18.07.			
	Do	19.07.		09.30 Uhr Hl. Messe	
	Fr	20.07.			
16. SONNTAG IM JAHRESKREIS			16. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	21.07.	18.00 Uhr Vorabendmesse	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	
11.00 Uhr Hl. Messe	So	22.07.	Ferienordnung - WGD entfällt !	09.30 Uhr Hl. Messe	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	24.07.			
15.00 Uhr Hl. Messe im evangelischen Altenheim	Mi	25.07.			
09.00 Uhr Frauengottesdienst	Do	26.07.		09.30 Uhr Hl. Messe	
	Fr	27.07.			
17. SONNTAG IM JAHRESKREIS			17. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
11.00 Uhr Hochzeit 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	28.07.	Ferienordnung - WGD entfällt ! 14.00 Uhr Hochzeit	15.00 Uhr Hl. Messe der vietnamesischen Gemeinde 18.00 Uhr Vorabendmesse	
11.00 Uhr Hl. Messe	So	29.07.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	31.07.			

WGD = Wortgottesdienst

St. Laurentius	TAG	DATUM	St. Michael	Heilig Geist
	Mi	01.08.		
	Do	02.08.		09.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen
	Fr	03.08.		
18. SONNTAG IM JAHRESKREIS			18. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
14.00 Uhr Hochzeit 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	04.08.	18.00 Uhr Vorabendmesse	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Hl. Messe 12.00 Uhr Tauffeier	So	05.08.	Ferienordnung - WGD entfällt !	09.30 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Fahrradwallfahrt
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	07.08.		
	Mi	08.08.		
	Do	09.08.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	10.08.		
19. SONNTAG IM JAHRESKREIS			19. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	11.08.	Ferienordnung - WGD entfällt !	18.00 Uhr Vorabendmesse
11.00 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium	So	12.08.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier
15.00 Uhr Fatimaandacht 18.00 Uhr Hl. Messe	Di	14.08.		
	Mi	15.08.		
	Do	16.08.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	17.08.		
20. SONNTAG IM JAHRESKREIS			20. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
14.00 Uhr Hochzeit 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	18.08.	18.00 Uhr Vorabendmesse	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Hl. Messe	So	19.08.	Ferienordnung - WGD entfällt !	09.30 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	21.08.		
15.00 Uhr Hl. Messe im evangelischen Altenheim	Mi	22.08.		
	Do	23.08.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	24.08.		
21. SONNTAG IM JAHRESKREIS			21. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	25.08.	Ferienordnung - WGD entfällt !	18.00 Uhr Vorabendmesse
11.00 Uhr Hl. Messe	So	26.08.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier 14.30 Uhr Tauffeier
18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle Wetschewell	Di	28.08.		
	Mi	29.08.		
09.00 Uhr Frauengottesdienst	Do	30.08.		09.30 Uhr Hl. Messe, 10.15 Uhr Gottesdienst der Montessorischule 11.15 Uhr Einschulungsgottesdienst der GGS Heyden
	Fr	31.08.		09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst der GGS Steinsstraße

WGD = Wortgottesdienst

Erstkommunionfeiern 2019 in der Pfarre St. Laurentius

Alle Kinder, die nach den Sommerferien das dritte Schuljahr besuchen werden und die zu den Gemeinden Heilig Geist, St. Michael und St. Laurentius gehören, können im kommenden Jahr ihre Erstkommunion feiern. In der ersten Schulwoche, am **Donnerstag, 30. August**, findet für alle Eltern, deren Kind in Heilig Geist zur Erstkommunion gehen, um **20 Uhr** der entsprechende **Elternabend** statt!

Alle Kinder, die in den Gemeinden St. Michael und St. Laurentius dieses besondere Fest feiern möchten, sind größtenteils angemeldet, weil der Elternabend bereits schon vor den Sommerferien, nämlich am 19. Juni, stattgefunden hat.

Sollte versehentlich eine Familie nicht angeschrieben worden sein und somit keine persönliche Einladung zum Elternabend und zur Anmeldung erhalten haben, melden Sie sich bitte telefonisch bei mir unter Telefon 9649515 oder per Email unter ursula.kutsch@bistum-aachen.de.

Eine herzliche Bitte: Nutzen Sie die Zeit bis zum Beginn der Vorbereitung, um mit anderen Eltern (derselben oder der Parallelklassen oder mit betroffenen Eltern aus der Nachbarschaft) schon einmal vorab ins Gespräch zu kommen, wer von Ihnen eventuell bereit wäre, zusammen mit einem anderen Elternteil eine Kommuniongruppe zu leiten. Wir brauchen dringend Ihre Mithilfe, damit Ihre Kinder in möglichst kleinen Gruppen gut vorbereitet werden können!

Die Erstkommunionstermine für das kommende Jahr:

am 28. April 2019 um 9.00 Uhr in St. Michael

am 28. April 2019 um 11.00 Uhr in Heilig Geist

am 5. Mai 2019 um 9.00 und 11.15 Uhr in St. Laurentius.

Ursula Kutsch

AUS DER GDG MÖNCHENGLADBACH SÜD

Liebe Gemeindemitglieder der GdG Mönchengladbach Süd

Ende August 2017 kam ich als Jahrespraktikantin zu Ihnen, um die Aufgaben und Tätigkeitsfelder einer Gemeindereferentin kennenzulernen.

Ich blicke auf ein Jahr zurück, in dem ich sehr viele Momente, Begegnungen, Gespräche und praktische Erfahrungen in Ihrer GdG erleben durfte. Dieses Jahr bei Ihnen werde ich als für mich wertvoll und besonders schön in Erinnerung halten.

Ich möchte mich bei Ihnen allen sehr herzlich bedanken!

Bei Ihnen als Gemeindemitglieder und bei allen ehren- und hauptamtlich Aktiven für ihre Offenheit, Herzlichkeit und das gute Miteinander!

Meiner Mentorin Rita Weber und dem gesamte Pastoralteam danke ich besonders für die hervorragende Anleitung und Zusammenarbeit während meines Praktikums!

Schon steht mein nächster Ausbildungsschritt an. Als Gemeindeassistentin beginne ich Ende August die dreijährige sogenannte Berufseinführung. Diese Assistenzzeit werde ich in der unmittelbaren Nähe in der GdG Mönchengladbach Rheydt West absolvieren.

*Mit herzlichen Grüßen
Birgit Schmidt*



75 Jahre

Juli

August

Gott rief in die Ewigkeit im Mai



Das Sakrament der Taufe empfangen:



Mai



Mai

Juni

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:



TERMINE



Ergänzung zur Gottesdienstordnung – Besondere Kollekten:



Samstag / Sonntag, 30. Juni / 1. Juli

Kollekten für die Kirchenmusik

Opferstockkollekte für den Hl. Vater



Samstag / Sonntag, 30. Juni / 1. Juli

Kollekte für den laufenden Unterhalt unserer Kirchen

Opferstockkollekte für den Hl. Vater

Ergänzung zur Gottesdienstordnung – Besondere Kollekten:



Samstag / Sonntag, 7. / 8. Juli

Kollekten für unsere Gemeinden

Samstag / Sonntag, 14. / 15. Juli

Kollekten für den laufenden Unterhalt unserer Kirchen

Samstag / Sonntag, 21. / 22. Juli

Kollekten für den laufenden Unterhalt unserer Kirchen

Samstag / Sonntag, 28. / 29. Juli

Kollekten für den laufenden Unterhalt unserer Kirchen

Samstag / Sonntag, 4. / 5. August

Kollekten für unsere Gemeinden

Samstag / Sonntag, 11. / 12. August

Kollekten für den laufenden Unterhalt unserer Kirchen

Samstag / Sonntag, 18. / 19. August

Kollekten für den laufenden Unterhalt unserer Kirchen

Samstag / Sonntag, 25. / 26. August

Kollekten für den laufenden Unterhalt unserer Kirchen

Am **Dienstag, 3. Juli** um **18.00 Uhr** entfällt die **Messfeier** in **St. Laurentius**.



Die **Gemeinde St. Michael** lädt an diesem **Tag** zur **Wallfahrt nach Neuenhoven** ein. Der **Pilgerweg** beginnt um **16.30 Uhr** in **St. Michael**, um **19.00 Uhr** wird in **Neuenhoven** eine **Wallfahrtsmesse** gehalten.

Samstag, 7.- und Sonntag, 8. Juli
Sommerfest in **St. Laurentius**.



Am **Montag, 9. Juli** trifft sich der **Gemeinderat** zu seiner nächsten **Sitzung** um **19.30 Uhr** im **Café Bergstation**.



Offene Kirche am **Dienstag, 3. Juli** um **20.00 Uhr**.



Donnerstag, 12. Juli um **19.30 Uhr**
Abendmusik zum **Ferienbeginn**.



Treffen der Caritashelferinnen und -helfer am **Mittwoch, 4. Juli** um **15.00 Uhr** im **Johannes-Giesen-Haus**.



Fatima Rosenkranzandacht am **Freitag, 13. Juli** um **15.00 Uhr**.



Am **Donnerstag, 26. Juli** findet ab 14.30 Uhr DRK Blutspende im Pfarrheim statt.



Am **Dienstag 28. August** entfällt die Messfeier um 18.00 Uhr in St. Laurentius. Stattdessen wird in der Kapelle Wetschewell eine Hl. Messe stattfinden, in der besonders der Opfer des Bombenangriffs vom 31. August 1943 gedacht wird.



Am **Donnerstag, 26. Juli** ist unser Büchermarkt und das Café Bergstation von 14.30 bis 18.30 Uhr geöffnet.



Am **Donnerstag, 30. August** findet ab 14.30 Uhr DRK Blutspende im Pfarrheim statt.



Am **Samstag, 28. Juli** ist unser Büchermarkt und das Café Bergstation von 11.30 bis 14.00 Uhr geöffnet.



Am **Donnerstag, 30. August** ist unser Büchermarkt und das Café Bergstation von 14.30 bis 18.30 Uhr geöffnet.



Am **Sonntag, 5. August** startet um 10.30 Uhr die Fahrradwallfahrt auf dem Kirchplatz.



Festmesse zum Patrozinium am **Sonntag, 12. August** um 11.00 Uhr.



Fatima Rosenkranzandacht **Dienstag, 14. August** um 15.00 Uhr.



Am **Freitag, 25. August** findet im Pfarrheim der Königsehnabend der St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck statt.



Seniorentagesstätte Odenkirchen

21. Juli Bingo-Nachmittag
18. August Bingo-Nachmittag
 montags, dienstags, mittwochs: Skat
 donnerstags: Rommé-Spiele
 freitags: Rummy-Cup-Spiel
 gespielt wird jeweils ab **13.00 Uhr**, Ende offen.
 Die Bingo-Nachmittage finden immer samstags um **14.00 Uhr** statt.

Gedächtnistraining jeden 1. Dienstag im Monat um **15.30 Uhr**.
Singkreis 14-tägig montags um **14.00 Uhr**, Leitung Herr Reichert.

Informationen zu den Veranstaltungen unter der Telefonnummer 02166 – 60 47 92.
 Die **Seniorentagesstätte, Zur Burgmühle 33 a**, ist **geöffnet montags - freitags von 12.00 bis 18.00 Uhr**.

Am **Samstag, 1. September** ist unser **Büchermarkt** und das **Café Bergstation** von **11.30 bis 14.00 Uhr** geöffnet.



Notizen

Das **Gemeindebüro** bleibt vom **9. bis 29. Juli** geschlossen.



Das **Pfarrbüro** bleibt vom **23. Juli bis einschließlich 14. August** geschlossen. **Für die weitere Dauer der Sommerferien bis einschließlich 28. August** ist das **Pfarrbüro vormittags** geöffnet.



Die **Kleiderstube** ist am **Donnerstag, 5. Juli von 15.00 - bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Danach entfällt die **Öffnungszeit** am **Donnerstag-nachmittag** für die Dauer der Sommerferien.

Die Öffnungszeit dienstags von 10.00- bis 11.30 Uhr wird auch während der Sommerferien angeboten.



Schmökerspaß in unserer Bücherei.

Wer sich für die Sommerferien mit „Lesefutter“ eindecken möchte, möge dies bitte bis spätestens **Donnerstag, 26. Juli** tun, da dies unser letzter **Öffnungstag** vor der „Sommerpause“ ist.

Am **Dienstag, 28. August** endet die Sommerpause in unserer Bücherei und wir sind wieder für Sie da. Unsere **Öffnungszeiten** sind:

Dienstag 10.00 -12.00 Uhr, Mittwoch 15.30 - 18.00 Uhr, Donnerstag 17.30 - 18.30 Uhr.



In **Absprache mit dem Gemeinderat St. Michael und Pfr. Röring** wird ab **Donnerstag, 30. August** die bisherige **Öffnungszeit des Gemeindebüros** wie folgt **geändert**: Die bisherige **zweistündige Öffnungszeit am Montagnachmittag** entfällt. Stattdessen wird die **Öffnungszeit am Donnerstagvormittag von 1 ½ auf vier Stunden** erweitert. Das **Gemeindebüro** ist dann von **8.30 - bis 12.30 Uhr** geöffnet.



Für die **Zeit der Sommerferien** bleibt das **Gemeindebüro** geschlossen.



Unsere **Kirche** ist **dienstags und freitags von 10.00 - 12.00 Uhr** für **Besucher** geöffnet.



Wichtig!

Liebe Besucher unserer Gottesdienste, wie Sie wissen, wird alles dafür getan, dass die **Gottesdienstordnung** in gewohnter Weise **aufrecht** erhalten wird. Wir bitten um Ihr **Verständnis** dafür, dass es trotzdem gelegentlich zu **kurzfristigen Änderungen** kommen kann. Achten Sie daher bitte besonders auf **Ankündigungen** und **Aushänge**.



Das Pastoralteam

Fehlerteufel

„Jeder Mensch macht Fehler. Das Kunststück liegt darin, sie dann zu machen, wenn keiner zuschaut“

Peter Ustinov

Sollte der **Fehlerteufel** zugeschlagen haben, bitten wir dies zu **entschuldigen**.

Das Redaktionsteam

Kirchenmusik in Liturgie und Konzert



Sonntag, 1. Juli

**9.30 Uhr St. Michael und
11.00 Uhr St. Laurentius**

Musik für Flöte und Orgel

Die Kollekten an diesem Wochenende sind für die kirchenmusikalischen Aufgaben bestimmt.

Sonntag, 8. Juli

**11.00 Uhr, St. Laurentius
Gottesdienst zum Sommerfest**

Mitgestaltet von unseren Chören und Instrumentalisten.

Donnerstag, 12. Juli

**19.30 Uhr, St. Michael
Mit Schwung in die Sommerferien**

Herzliche Einladung zur Abendmusik zum Ferienbeginn: coro michaelis und Jugendchor St. Laurentius.

Sonntag, 12. August

**11.00 Uhr, St. Laurentius
Patronatsfest**

Festlich gestaltet mit Werken von John Rutter, J.S. Bach u.a.

Mittwoch, 29. August

**19.00 Uhr, St. Laurentius
Abendlob**

Freitag, 31. August

**20.00 Uhr, St. Laurentius
Abendmusik**
Cello Solo mit Pauline Lambert / Brüssel.

*Stephanie Borkenfeld-Müllers, Kantorin
Email: sbm-musik@t-online.de*



Offene Kirche in St. Michael – spannender erster Dienstag im Monat

„Paradiesische Verhältnisse?“

Von der „Rippe“ bis zum Baum des Lebens und dem Baum der Erkenntnis.
Das Buch Genesis erzählt davon (Gen 2,4b ff)...

Dienstag, 3. Juli um 20.00 Uhr in der Kirche St. Michael.

Wegen der Sommerferien fällt die „Offene Kirche in St. Michael“ im August aus.

Am **4. September** beschäftigt uns dann die Frage:

Kirche ohne Priester? Geht das? Menetekel oder Vision für die Zukunft?

Es bleibt spannend!

Volker Reichardt

Fahrradwallfahrt

am 5. August 2018

ab 10.30 Uhr

Start: Kirche Heilig Geist

Thema:

*Begegnung
mit starken Frauen*

Es gibt viele starke Frauen, einige werden wir auf unserer Fahrt näher kennenlernen.

Nach einem abschließenden Gottesdienst in der Marienkapelle der Pfarre St. Gereon in Giesenkirchen werden wir in diesem Jahr picknicken.

Wir bitten die Teilnehmer, ihre Verpflegung selbst mitzubringen.

Elke Mertens für den Messkreis Heilig Geist



Bücher, Blut und gute Gaben

Seit Jahren bilden Blutspendetermin des DRK und Bücher- und CD Markt in Geistenbeck eine Einheit. Nicht immer liegen die Zeiten zusammen, aber im laufenden Jahr in den Monaten Juli und August doch. Das gespendete Blut wird gerade in den Ferienmonaten gebraucht und die Einnahmen des Büchermarktes gehen in dieser Zeit an das Hospiz St. Christophorus in Mönchengladbach und im folgenden Monat an das Hospiz Balthasar in Olpe.

Termine im Juli für den Bücher- und CD Markt sind am **Donnerstag, 26. Juli, von 14.30 bis 18.30 Uhr** und am **Samstag, 28.07. in der Zeit von 11.30 bis 14 Uhr.**

Im August hat der Büchermarkt ebenfalls geöffnet und vielleicht schauen auch mal Schüler und Schülerinnen rein, denn es gibt Unterlagen für die Schule, Literatur und viele Kinder und Jugendbücher. (pro Buch 0,50 €) Diese Termine sind am **Donnerstag, 30. Juli von 14.30 bis 18.30 Uhr** - und am **Samstag, 1. August von 11.30 bis 14 Uhr** im **Pfarrheim Heilig Geist, 41199 MG Geistenbeck, Stapper Weg 331.**

Danke für ihre Spenden, Bücher- und CD Kauf und die schöne gemeinsam verbrachte Zeit.

Für das Bücherteam: Irmgard Selker



St. Laurentius

Pfarrbüro: Eva Ohlms, Von-der-Helm-Str. 21, Tel.: 96 49 511, Fax.: 96 49 520

Bürozeiten: Mo, Mi + Fr von 9-12 Uhr, Di von 11-13 Uhr und Do von 15-18 Uhr

www.st-laurentius-mg.de

E-Mail: pfarrbuero@st-laurentius-mg.de

Friedhofsverwaltung: Susanne Kehren, Tel.: 96 49 512

E-Mail: verwaltung@st-laurentius-mg.de

Pfarrheim: Eva Ohlms, Tel.: 60 56 35

Burgkindergarten: Karoline Küsters, Tel.: 60 95 17



St. Michael

Gemeindebüro: Eva Ohlms, Merodestr. 71, Tel.: 60 26 18, Fax.: 68 08 54

Bürozeiten: Do von 8.30 -12.30 Uhr ACHTUNG: Änderung ab 30. August !

E-Mail: st-michael@st-laurentius-mg.de

Pfarrheim: Elke Schmitz, Tel.: 96 11 00



Heilig Geist

Gemeindebüro: Gudrun Honsbrok, Stapper Weg 335, Tel.: 176 76, Fax: 18 76 76

Bürozeiten: Di + Do von 10-12 Uhr

www.heilig-geist-geistenbeck.de

E-Mail: heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Leitungsteam der Pfarre: k-team@st-laurentius-mg.de

Pfarrbrief-Redaktion: pfarrbrief@st-laurentius-mg.de

Newsletter-Redaktion: newsletter@st-laurentius-mg.de

Homepage-Redaktion: homepage@st-laurentius-mg.de



Pastoralteam

Pfarrvikar Michael Röring, Tel.: 57295 – MRoering@t-online.de

Pfarrvikar Pater Thomas Wittemann OMI, Tel.: 02182 / 82996-27 (Zentr.-:0)

wittemann@oblaten.de

Pastor Johannes van der Vorst, Tel.: 176 76 – heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Gemeindereferentin: Christina Bettin, Tel.: 68 08 62 – ch.bettin@web.de

Gemeindereferentin: Ursula Kutsch, Tel.: 96 49 515 – ursula.kutsch@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Rita Weber, Tel.: 18 88 70 – rita.weber@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Gabriele Rütten, Tel.: 552751 - Gabriele.Ruetten@gmx.net



Hilfe in Notsituationen

SKF Sozialdienst Kath. Frauen e.V.

Am Steinberg 74 – Tel.: 02161 8 91 09

SKM Kath. Verein für soziale Dienste Rheydt e.V.

Waisenhausstr. 22 – Tel.: 02166 13 09 70

Priesternotruf – Handy: 0172 24 24 277 (bitte nur zur Spendung des Sakramentes der Krankensalbung an Sterbende benutzen)

Telefonseelsorge (Tag und Nacht): 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222



Wir sind für Sie da und bieten u. a.:

- eine moderne, rund um die Uhr besetzte HausNotRuf-Zentrale
- HausNotRuf-Lösungen für alle gängigen Telefonanschlüsse und für Haushalte ohne Festnetzanschluss
- MobilNotRuf-Lösungen
- Zubehörgeräte – z. B. Rauchmelder

Telefon 02161 81020

www.caritas-mg.de

HausNotRuf und MobilNotRuf des Caritasverbandes:

für ein sicheres, selbstbestimmtes Leben im Alter

Herzlich gern.



DIETER JANSEN
GEBÄUDETECHNIK

**Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um die Themen
Heizung, Sanitär und Klima.**

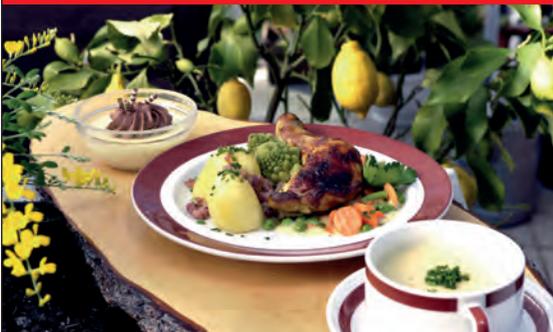
24 Std. Notdienst

Dieter Jansen GmbH und Co. KG

Schlossstraße 181 · 41238 Mönchengladbach

Tel. 0 21 66 - 18 98 64 0 · Fax 0 21 66 - 18 68 76

Internet: www.dieter-jansen.de · E-Mail: info@dieter-jansen.de



Lassen Sie sich verwöhnen:

- mit leckeren, gesunden Mittagmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von freundlichen, zuverlässigen Fahrerinnen und Fahrern heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen

Telefon 02161 464674

www.caritas-mg.de

Der Mobile Mahlzeitendienst des Caritasverbandes
verpflegt eine gute Nachbarschaft

Herzlich gern.



Fortitudo nostra clientium contentia



Laurentius

Apotheke



**Guter Ratschlag ist teuer –
bei uns aber kostenlos!**

Apotheker Pascal Pech
Ruhrfelder Str. 12
41199 Mönchengladbach
Telefon 02166/601105
Telefax 02166/601139
E-Mail: info@apolaurentius.de

 **HOLZFINIS**

STOLZ AUF HOLZ

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 7.30 – 18 Uhr

Sa. 8 – 12 Uhr

Luisental 61
41199 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 / 91 54 20
Fax 0 21 66 / 18 57 02
info@holzfinis.de

www.holzfinis.de



Signaturen der Erinnerung

Auf Wunsch nehmen wir von dem Verstorbenen einen Fingerabdruck und lassen daraus ein Schmuckstück fertigen. Jedes Schmuckstück ist ein unverwechselbares Unikat. Es gibt eine Vielfalt von Formen, die in Silber, Weißgold und Gold erhältlich sind.



BESTATTUNGEN REINDERS

Odenkirchen, Burgfreiheit 120

www.bestattungen-reinders.de Tel.: 02166/ 601409



Bestattungen

LANGEN

Inh. Helmut Langen

- Erd-, Feuer- u. Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung



(0 21 66) 60 11 79

Tag und Nacht erreichbar

41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
Burgfreiheit 48